

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **50 (1963)**

Heft 3: **Industriebauten**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Leises, weiches Gehen auf calmoplast

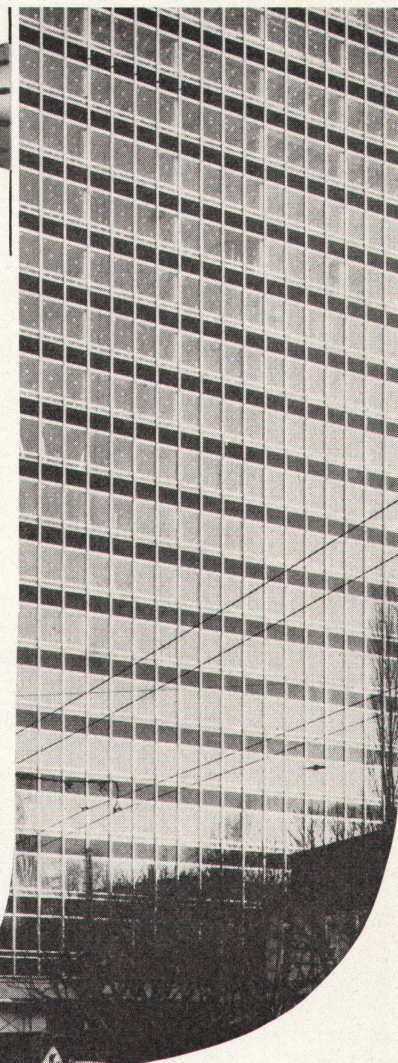
Wenn es gilt, eine Bodenfläche mit strapazierfähigem, schalldämpfendem Belag zu versehen, ist Calmoplast die ideale Lösung. Die Verbindung einer porenfreien, strapazierfähigen Plastic-Oberschicht mit einer weichen, Schall und Wärme isolierenden Filzunterlage macht Calmoplast zum einzigartigen Bodenbelag für vielseitige Verwendung. Wir zeigen Ihnen gerne Muster und orientieren Sie über Calmoplast-Vorzüge.

Schuster

Zürich, Bahnhofstr. 18, Tel. 23 76 03 / St. Gallen, Multerg. 14, Tel. 22 15 01



**Gesunde
Luft –
ein Gebot
der Zeit**



Klimatechnik für morgen: Zweikanal-Klimaanlagen

Für allerhöchsten Klimakomfort in Hochhäusern, Verwaltungs- und Bürogebäuden, Spitälern, Hotels sowie Laborgebäuden usw. baut Sulzer die Zweikanal-Klimaanlage.

Von der Klimazentrale aus wird durch einen Kaltluft- und Warmluftkanal gesunde, staubfreie Frischluft in die einzelnen Räume geleitet, wobei das Klima durch thermostatisch gesteuerte Mischapparate den individuellen Wünschen angepaßt werden kann. Selbst bei einem plötzlich einsetzenden Witterungsumschlag bleibt das Innenklima unverändert!

Die Zweikanal-Klimaanlage ist eine elegante, großzügige Lösung, die sich – wie wir Ihnen anhand von Beispielen aus der Praxis beweisen können – durch ausschlaggebende Vorteile auszeichnet.

**Gebrüder Sulzer
Aktiengesellschaft
Winterthur. Schweiz**